



Warnemünder Tender unter NATO-Flagge

Tender „Donau“ wird Flaggschiff im NATO-Verband

Warnemünde – Am Freitag, den 16. Januar 2015, wird der Tender „Donau“ um 10 Uhr seinen Heimathafen, den Marinestützpunkt Warnemünde, verlassen und in Richtung Nordsee aufbrechen. Das zum 7. Schnellbootgeschwader gehörige Versorgungsschiff wird sich für das erste Halbjahr 2015 am Ständigen Minenabwehrverband der NATO (Standing NATO Mine Counter Measures Group 1) beteiligen.

Unter dem Kommando von Korvettenkapitän Martin Dellin (34) wird sich das Schiff mit seiner 69-köpfigen Besatzung am 22. Januar im niederländischen Den Helder dem NATO-Verband anschließen. Am gleichen Tag wechselt dort die Verbandsführung aus bisher litauischer in niederländische Hand. Der Tender „Donau“ wird dann neues Flaggschiff des NATO-Verbandes. Im Rahmen einer deutsch-niederländischen Kooperation wird der deutsche Tender dem neuen Kommandeur des internationalen Verbandes, Fregattenkapitän Peter Bergen Henegouwen (51), als Führungs- und gleichzeitig Logistikplattform zur Verfügung gestellt. Ebenfalls stößt das in Kiel beheimatete Hohlstaplenboot „Auerbach/Oberpfalz“ als deutscher Beitrag für die Minenabwehr zum Verband hinzu.

Geplant sind in den folgenden fünf Monaten neben der Teilnahme an mehreren Minenabwehrmanövern auch die Teilnahme am NATO-Manöver „Joint Warrior“ sowie an „US-Baltops“. Zunächst gehören je ein britisches und ein belgisches Minenjagdboot neben den beiden deutschen Einheiten zum Verband. Weitere Minenabwehreinheiten aus Norwegen, Polen, Litauen, Frankreich und den Niederlanden werden folgen.

Für den Tender und seine Besatzung stellt diese Form des Einsatzauftrages ein Novum dar, dem mit Spannung entgegengesehen wird. „Trotz der langen Abwesenheit von zu Hause geht die Besatzung die Aufgabe hoch motiviert und top vorbereitet an“, so Kommandant Dellin. Ende Juni 2015 wird der Tender im Heimathafen zurück erwartet.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Hintergrundinformation

Die "Standing NATO Groups" sind die ständigen, multinationalen maritimen Reaktionsverbände, welche sicherstellen, dass die NATO schnell und flexibel agieren kann. Insgesamt unterhält die NATO vier dieser Marineverbände.

Um ihre Einsatzbereitschaft und Operationsfähigkeit zu erhalten, nehmen die Flottenverbände jährlich an verschiedenen nationalen und internationalen Übungen teil. Die Verbände besuchen regelmäßig verschiedene Häfen. Dabei laufen sie auch Häfen von Nicht-NATO-Mitgliedsstaaten an.

Zu den Aufgaben der Verbände gehören seit der veränderten sicherheitspolitischen Lage weltweit auch Embargooperationen, Search and Rescue Operationen (Suche und Rettung), humanitäre Hilfseinsätze, sowie Katastrophen- und Anti-Terror-Einsätze.



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin „**Warnemünder Tender unter NATO-Flagge**“ eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Freitag, den 16. Januar 2015.** Eintreffen bis spätestens **9 Uhr**. Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Warnemünde, Hohe Düne 30, 18119 Rostock

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Donnerstag, den 15. Januar 2015, 15 Uhr** beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49 (0)381-636-2160** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)381-636-2170
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Anmeldeformular

Warnemünder Tender unter NATO-Flagge am 16. Januar 2015

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 1
Außenstelle Warnemünde • Hohe Düne 30, 18119 Rostock
Tel.: +49(0)381-636-2170 • Fax: +49(0)381-636-2160
E-Mail: markdopizastwarnemuende@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- Schriftpresse**
 Redakteur
 Fotograf

- Fernsehen/Film**
 Übertragungswagen
 Redakteur
 Kameramann
 Techniker

- Hörfunk/Radio**
 Redakteur
 Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

Eigenhändige Unterschrift erforderlich!



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.